

Das theuerste Mehl in Amerika und werth alles was es kostet. King Midas FLOUR. Welches backen Sie - den Namen oder das Mehl? Halten Sie an einer alten Marke fest aus Gewohnheit oder weil Sie dieselbe als die beste betrachten? Nur aus Neugier, bezahlet etwas mehr und sehet welche extra Qualität Sie bekommen können. Es giebt ein Mehl, das mehr wie die anderen kostet und den Unterschied werth ist. King Midas wird von allen Grocers verkauft. Elmer Bros. & Wilson Co., Gastings, Minn. Philadelphia, Pa.

Es ist Eisenwaaren - wir haben es. Das geschmackvollste und dienstbarste Dach. Sal-Mo Schindeln sind kein Experiment. Sie sind unterworfen worden den anstrengendsten Zuständen - wo andere Dachbedeckung fehlgeschlagen - und bestanden alle Proben ohne Entfaltung einer einzigen Schwäche. Sal-Mo Schiefer Schindeln sind im praktischen Gebrauch überall, besseren Schutz gebend und tausenden Gebäuften Schönheit und Ansehung verleihend. Unsere Garantie von zwölf Jahren sichert Sie in jeder Weise. Sal-Mo Schindeln müssen alles leisten, was wir beanspruchen. Ihr eigenes Urtheil wird für Sie entscheiden, daß es die Dachbedeckung ist, die Sie wünschen. Weeks Eisenwaaren Company, 119 N. Washington Avenue.

Lawkesworth sagte - "Ekonomie ist der Vater der Integrität, von Freiheit, und von Bequemlichkeit; und die liebliche Schwester von Temperenz, von Fröhlichkeit und Gesundheit." Wir sagen - daß die Angewohnheit der Ekonomie viel dazu beiträgt, um den Charakter des Individuums aufzubauen; es macht Leute glücklich und komfortabel. Die Angewohnheit des Sparsens bildet ein Bollwerk gegen Unglück. Wenn Sie jetzt sparen, erlauben wir Ihnen 3 Prozent halbjährlich verzinst. Union National Bank, 420 Ladaewanna Avenue. Ver. Staaten Depositem.

Edw. Siebeker, Deutscher Importeur, Deutsche Delikatessen Spezialität, Hauptquartier für Fleisch und Käse. 530 Ladaewanna Avenue.

Henry Horn's Restaurant, 213 Penn Ave., Scranton, Pa. Käufer den besten Getränken und Cigarren werden auch in einer vorzüglichen Weise auf Verlangen servirt, und zwar zu sehr maßigen Preisen. Kaufmanns Mittagessen täglich 20 Cents. Jeden Samstag Mittag warmer Lunch - Schweinefleisch, Beef a la Mode, Hasepfeffer, etc., mit Saucegratin oder Kartoffelsalat.

Bei Erkältungen. Die Scranton Daily News, unsere neueste Tageszeitung, welche für ihre eigene moderne Ausstattung in'stallirt, wird am Samstag eine "Hausewarming" abhalten, zu welcher das Publikum eingeladen ist. Paula, Fritz und Helene Maletzki, deren Vater vor einiger Zeit in einer der Betten der D. & P. Compagnie getödtet wurde, strengen am Donnerstag gegen die Corporation eine Klage für \$20,000 Entschädigung an.

Das Vieh von trankenen Schneidern. Der außergewöhnlich starke Regensturm am Sonntag, dessen Folgen ein echtes Winterwetter war, hatte bedeutenden Schaden zur Folge, denn Bäume und Büsche wurden umgeweht, Straßen überschwemmt und sonstiges Unheil angerichtet. Zwei Männer wurden getödtet und sieben verletzt, als sich am Dienstag Abend ein Sturm Linnel auf dem Nicholson Durchstich eine Dynamitexplosion ereignete. Die Getödteten sind die Negers John Bullock und Charles Burney von New York. Unter dem neuen Mayor, C. D. Fernum, wird unsere \$7,500 das Jahr Jedenscheidungskommission abgemusst werden, wenn Herr Fernum kündigte am Donnerstag an, daß er zugunsten nur eines Komittees sei und in diesem Fall denselben jedesmal begleiten würde, wenn eine Untersuchung vorzunehmen ist. Detektiv Robert Wilson und seine Spitzel ließen letzte Woche eine Anzahl Wirthe wegen Sonntagsverkauf verhaften und verschiedene derselben bestrafen. Während sich bei dem Verhör von anderen ergab, daß die vorgebrachten Beweise augenscheinlich fabrizirt wurden, worauf die Angeklagten entlassen wurden. Die Entlassenen haben im Sinn, gegen die Zeugen wegen Meineid und falschen Beweisen vorzugehen. Frau Anna Köhler von Madison Avenue, 58 Jahre alt und eine Schwester des Herrn Carl Köhler des bekannten Apothekers, ist gestern Vormittag nach kurzem Unwohlsein der Kungenzähne erlegen. Ausser Herrn Köhler wird die Verstorbene noch von der Schwester, Frau H. L. Dimick, überlebt. Die Beisetzung wird morgen Nachmittag, nach einem Trauerdienst in der Wohnung, im Forest Hill Friedhof stattfinden.

Aus deutschen Gauen. Der Franz Friedrich Friedmann von Berlin hat sein Tuberkulose-Serum der deutschen Marktstadt zur Prüfung und zur Verwendung freigegeben. Dr. Friedmann hat in der letzten Nummer der Berliner Klinischen Wochenschrift einen langen Aufsatz über sein Mittel und dessen Anwendungsmethoden veröffentlicht und die verschiedenen Formen von Tuberkulose und die von ihm dabei beobachteten Wirkungen in eingehender Weise beschrieben. Gleichzeitig giebt er in dem Artikel detaillierte Vorschriften für die Behandlung. In München ist im Beisein des Königs Ludwig die Jahreshauptversammling des Vereins der bayerischen Landwehr in feierlicher Weise begonnen worden. Von allen bayerischen Regimentsmännern Abordnungen erschienen und ebenfalls waren die meisten Bundesstaaten durch höhere Militärvertreter. König Ludwig hielt eine eindrucksvolle Ansprache. In hervortragendem Maße gab er der Zusammengehörigkeit aller deutschen Söhne Ausdruck und mahnte zugleich zu festem Zusammenhalten auch in der Zukunft.

In dem Gutachten der Psychiatrer, welche den entpörrten Bayernkönig neuerdings auf Schloß Fürstentried befragt haben, wird ausgeführt: "König Otto, dessen geistiger Schwächezustand und lebhafteste Sinnesäußerungen das Endstadium der physiologischen Entartung anzeigen, ist unheilbar. Er spricht er zusammenhängendes, verständliche Worte. Er beachtet keine Anreden, fern die Veranlassung nicht und macht stereotyp Bewegungen. Verschirr und Gegenstände, die er gebraucht, schleudert er an die Wand. Er nimmt er ausführlich mit den Fingern zu sich. Seine Lebensweise ist unregelmäßig. Der Sinn für Reinhaltung und Körperpflege ist gänzlich abhanden gekommen. Das körperliche Befinden ist gut. Es mag dem Irren deshalb noch eine langjährige Lebensdauer beschieden sein."

Die neuen deutschen Turbinen-Schiffschiffe "Kaiser" und "König Albert", sowie der neue steinerne Turbinenschiff "Schönlager", werden laut einer soeben bekannt gegebenenordre des deutschen Reichs-Marineminister, eine auf vier Monate berechnete Fahrt nach den deutschen westafrikanischen Kolonien und später nach Südamerika unternehmen. Als Zweck wird angegeben, daß die Schiffschiffe bei der neuen Kriegsschiffahrt die bevorstehenden Dauerfahrten erproben und die deutsche Flagge in neuen Gewässern gezeigt werden soll.

Der deutsche Kronprinz Friedrich Wilhelm, welcher sich erst kürzlich in der Braunschweig-Altstadt mit dem Kaiser entzweit hatte, hat sich jetzt wiederum mit seinem kaiserlichen Vater versöhnt. Er bereitet als Militärinspektor den polnischen Militär Inspektor in Wien, welcher bei Hof in Ungnade gefallen ist, weil er sich weigerte, einer Einladung zu der Feier der Uebernahme der preussischen Oberhoheit über Polen zu folgen. Ferner beabsichtigt der Kronprinz eine Besichtigung im "Deutschen Theater", welches von Kaiserhofbesuchern bewacht wird, welche von Herr Hauptmann Schönlager, welche den Kaiser" aufgeführt. Man erwartet, daß das Fest des Kronprinzen in Danzig jetzt um ein Jahr verlängert werden wird. Die deutsche Regierung hat der August Scherl'schen Verlagsgesellschaft, die unter anderem auch den "Berliner Volks-Anzeiger" herausgibt, die Summe von zehn Millionen Mark gezahlt, damit dieses einflussreiche Blatt vollständig an die Regierung übergeben und quasi als Wundmittel des Kaisers bleibt.

Ein entsetzliches Ereignis bildet das Todegespräch in Oberfeld. Dort hatte längere Zeit Kaufmann Rudolph Kiesel in Oberfeld gearbeitet. Der Brand brachte ihm vollkommene von einem Keil verurtheilt sich schnell mordenes Gift und mischte es unter eine Speise, von welcher die ganze Familie aß. Nachharn fanden in der Kiesel'schen Wohnung die Leichen des Kaufmanns, seiner Frau und zwei Kinder. Im Stadtgarten zu Hamburg ist die entzweit verurtheilte Leiche der acht Jahre alten Tochter des Briefträgers Siefer, Gertrude mit Namen, gefunden worden. Die Anzeigen lassen unzweifelhaft erkennen, daß es sich um einen Selbstmord handelt.

Der wahnsinnige König Otto von Bayern wurde letzte Woche seines Thrones, den er, ohne, daß er dessen Bewußt war, seit 27 Jahren inne gehabt hat, entzweit an seiner Stelle wurde Prinzregent Ludwig in Uebereinstimmung mit den von beiden Häusern des bayerischen Parlaments angenommenen Beschlüssen als König proklamirt. Er hat den Namen Ludwig der Dritte angenommen.

Die neue deutsche Regierung hat der August Scherl'schen Verlagsgesellschaft, die unter anderem auch den "Berliner Volks-Anzeiger" herausgibt, die Summe von zehn Millionen Mark gezahlt, damit dieses einflussreiche Blatt vollständig an die Regierung übergeben und quasi als Wundmittel des Kaisers bleibt. Ein entsetzliches Ereignis bildet das Todegespräch in Oberfeld. Dort hatte längere Zeit Kaufmann Rudolph Kiesel in Oberfeld gearbeitet. Der Brand brachte ihm vollkommene von einem Keil verurtheilt sich schnell mordenes Gift und mischte es unter eine Speise, von welcher die ganze Familie aß. Nachharn fanden in der Kiesel'schen Wohnung die Leichen des Kaufmanns, seiner Frau und zwei Kinder.

Im Stadtgarten zu Hamburg ist die entzweit verurtheilte Leiche der acht Jahre alten Tochter des Briefträgers Siefer, Gertrude mit Namen, gefunden worden. Die Anzeigen lassen unzweifelhaft erkennen, daß es sich um einen Selbstmord handelt.

Der wahnsinnige König Otto von Bayern wurde letzte Woche seines Thrones, den er, ohne, daß er dessen Bewußt war, seit 27 Jahren inne gehabt hat, entzweit an seiner Stelle wurde Prinzregent Ludwig in Uebereinstimmung mit den von beiden Häusern des bayerischen Parlaments angenommenen Beschlüssen als König proklamirt. Er hat den Namen Ludwig der Dritte angenommen.

Das Vieh von trankenen Schneidern. Der außergewöhnlich starke Regensturm am Sonntag, dessen Folgen ein echtes Winterwetter war, hatte bedeutenden Schaden zur Folge, denn Bäume und Büsche wurden umgeweht, Straßen überschwemmt und sonstiges Unheil angerichtet.

Die neue deutsche Regierung hat der August Scherl'schen Verlagsgesellschaft, die unter anderem auch den "Berliner Volks-Anzeiger" herausgibt, die Summe von zehn Millionen Mark gezahlt, damit dieses einflussreiche Blatt vollständig an die Regierung übergeben und quasi als Wundmittel des Kaisers bleibt.

Ein entsetzliches Ereignis bildet das Todegespräch in Oberfeld. Dort hatte längere Zeit Kaufmann Rudolph Kiesel in Oberfeld gearbeitet. Der Brand brachte ihm vollkommene von einem Keil verurtheilt sich schnell mordenes Gift und mischte es unter eine Speise, von welcher die ganze Familie aß.

Im Stadtgarten zu Hamburg ist die entzweit verurtheilte Leiche der acht Jahre alten Tochter des Briefträgers Siefer, Gertrude mit Namen, gefunden worden. Die Anzeigen lassen unzweifelhaft erkennen, daß es sich um einen Selbstmord handelt.

Das Vieh von trankenen Schneidern. Der außergewöhnlich starke Regensturm am Sonntag, dessen Folgen ein echtes Winterwetter war, hatte bedeutenden Schaden zur Folge, denn Bäume und Büsche wurden umgeweht, Straßen überschwemmt und sonstiges Unheil angerichtet. Zwei Männer wurden getödtet und sieben verletzt, als sich am Dienstag Abend ein Sturm Linnel auf dem Nicholson Durchstich eine Dynamitexplosion ereignete. Die Getödteten sind die Negers John Bullock und Charles Burney von New York.

Aus deutschen Gauen. Der Franz Friedrich Friedmann von Berlin hat sein Tuberkulose-Serum der deutschen Marktstadt zur Prüfung und zur Verwendung freigegeben. Dr. Friedmann hat in der letzten Nummer der Berliner Klinischen Wochenschrift einen langen Aufsatz über sein Mittel und dessen Anwendungsmethoden veröffentlicht und die verschiedenen Formen von Tuberkulose und die von ihm dabei beobachteten Wirkungen in eingehender Weise beschrieben. Gleichzeitig giebt er in dem Artikel detaillierte Vorschriften für die Behandlung.

In dem Gutachten der Psychiatrer, welche den entpörrten Bayernkönig neuerdings auf Schloß Fürstentried befragt haben, wird ausgeführt: "König Otto, dessen geistiger Schwächezustand und lebhafteste Sinnesäußerungen das Endstadium der physiologischen Entartung anzeigen, ist unheilbar. Er spricht er zusammenhängendes, verständliche Worte. Er beachtet keine Anreden, fern die Veranlassung nicht und macht stereotyp Bewegungen. Verschirr und Gegenstände, die er gebraucht, schleudert er an die Wand. Er nimmt er ausführlich mit den Fingern zu sich. Seine Lebensweise ist unregelmäßig. Der Sinn für Reinhaltung und Körperpflege ist gänzlich abhanden gekommen. Das körperliche Befinden ist gut. Es mag dem Irren deshalb noch eine langjährige Lebensdauer beschieden sein."

Die neuen deutschen Turbinen-Schiffschiffe "Kaiser" und "König Albert", sowie der neue steinerne Turbinenschiff "Schönlager", werden laut einer soeben bekannt gegebenenordre des deutschen Reichs-Marineminister, eine auf vier Monate berechnete Fahrt nach den deutschen westafrikanischen Kolonien und später nach Südamerika unternehmen. Als Zweck wird angegeben, daß die Schiffschiffe bei der neuen Kriegsschiffahrt die bevorstehenden Dauerfahrten erproben und die deutsche Flagge in neuen Gewässern gezeigt werden soll.

Der deutsche Kronprinz Friedrich Wilhelm, welcher sich erst kürzlich in der Braunschweig-Altstadt mit dem Kaiser entzweit hatte, hat sich jetzt wiederum mit seinem kaiserlichen Vater versöhnt. Er bereitet als Militärinspektor den polnischen Militär Inspektor in Wien, welcher bei Hof in Ungnade gefallen ist, weil er sich weigerte, einer Einladung zu der Feier der Uebernahme der preussischen Oberhoheit über Polen zu folgen. Ferner beabsichtigt der Kronprinz eine Besichtigung im "Deutschen Theater", welches von Kaiserhofbesuchern bewacht wird, welche von Herr Hauptmann Schönlager, welche den Kaiser" aufgeführt. Man erwartet, daß das Fest des Kronprinzen in Danzig jetzt um ein Jahr verlängert werden wird. Die deutsche Regierung hat der August Scherl'schen Verlagsgesellschaft, die unter anderem auch den "Berliner Volks-Anzeiger" herausgibt, die Summe von zehn Millionen Mark gezahlt, damit dieses einflussreiche Blatt vollständig an die Regierung übergeben und quasi als Wundmittel des Kaisers bleibt.

Ein entsetzliches Ereignis bildet das Todegespräch in Oberfeld. Dort hatte längere Zeit Kaufmann Rudolph Kiesel in Oberfeld gearbeitet. Der Brand brachte ihm vollkommene von einem Keil verurtheilt sich schnell mordenes Gift und mischte es unter eine Speise, von welcher die ganze Familie aß.

Im Stadtgarten zu Hamburg ist die entzweit verurtheilte Leiche der acht Jahre alten Tochter des Briefträgers Siefer, Gertrude mit Namen, gefunden worden. Die Anzeigen lassen unzweifelhaft erkennen, daß es sich um einen Selbstmord handelt.

Der wahnsinnige König Otto von Bayern wurde letzte Woche seines Thrones, den er, ohne, daß er dessen Bewußt war, seit 27 Jahren inne gehabt hat, entzweit an seiner Stelle wurde Prinzregent Ludwig in Uebereinstimmung mit den von beiden Häusern des bayerischen Parlaments angenommenen Beschlüssen als König proklamirt. Er hat den Namen Ludwig der Dritte angenommen.

Das Vieh von trankenen Schneidern. Der außergewöhnlich starke Regensturm am Sonntag, dessen Folgen ein echtes Winterwetter war, hatte bedeutenden Schaden zur Folge, denn Bäume und Büsche wurden umgeweht, Straßen überschwemmt und sonstiges Unheil angerichtet.

Die neue deutsche Regierung hat der August Scherl'schen Verlagsgesellschaft, die unter anderem auch den "Berliner Volks-Anzeiger" herausgibt, die Summe von zehn Millionen Mark gezahlt, damit dieses einflussreiche Blatt vollständig an die Regierung übergeben und quasi als Wundmittel des Kaisers bleibt.

Ein entsetzliches Ereignis bildet das Todegespräch in Oberfeld. Dort hatte längere Zeit Kaufmann Rudolph Kiesel in Oberfeld gearbeitet. Der Brand brachte ihm vollkommene von einem Keil verurtheilt sich schnell mordenes Gift und mischte es unter eine Speise, von welcher die ganze Familie aß.

Im Stadtgarten zu Hamburg ist die entzweit verurtheilte Leiche der acht Jahre alten Tochter des Briefträgers Siefer, Gertrude mit Namen, gefunden worden. Die Anzeigen lassen unzweifelhaft erkennen, daß es sich um einen Selbstmord handelt.

Der wahnsinnige König Otto von Bayern wurde letzte Woche seines Thrones, den er, ohne, daß er dessen Bewußt war, seit 27 Jahren inne gehabt hat, entzweit an seiner Stelle wurde Prinzregent Ludwig in Uebereinstimmung mit den von beiden Häusern des bayerischen Parlaments angenommenen Beschlüssen als König proklamirt. Er hat den Namen Ludwig der Dritte angenommen.

Das Vieh von trankenen Schneidern. Der außergewöhnlich starke Regensturm am Sonntag, dessen Folgen ein echtes Winterwetter war, hatte bedeutenden Schaden zur Folge, denn Bäume und Büsche wurden umgeweht, Straßen überschwemmt und sonstiges Unheil angerichtet.

Bericht über den Zustand von der Westseite Bank

Reservefond:	
Baars, Specie und Noten	\$ 44,579.00
Hällig von behältnissen	918.64
Hällig von Kasse	121,816.15
Hällig von Depositen	15,000.00
Nicht zahlend	\$ 181,395.15
Ueberschussfond	918.64
Geldes und Baars Items	20,005.11
Hällig von Banken und Trust-Compagnien, keine Reserve	31,961.26
Beliehene freigehaltenen nemlich:	
Rechnungen discontirt: auf einem Namen	\$ 23,365.59
Rechnungen discontirt: auf zwei oder mehrere Namen	241,659.86
Zeit Anleihen mit Collateral	265,025.45
Anleihen erhalten durch Bonds und Depositen	503,176.91
Bonds, Kapital, etc. Schulde D	219,232.42
Depositen und Judgments von Klerik, Schulde D-2	23,059.46
Bausparnisse und Vot.	75,459.73
Anderes Grundvermögen	24,977.37
Uebels und Einrichtungen	5,015.27
Ueberzogen	246.79
Buchverzeile von Klerik Schuldrücken über Part.	339.00
Total	\$ 1,466,117.19
Verbindlichkeiten:	
Kapital einbezahlt	\$ 60,000.00
Ueberschussfond	918.64
Unvertheilte Profite, weniger Ausgaben und Steuern bezahlt	51,951.08
Individuelle Depositen	
Zeit Anleihen mit Collateral	235,331.73
Depositen	999,625.26
Beliehene freigehaltenen	2,100.00
Depositen, Mani-	
pal	21,651.63
Bankguthaben	843.00
Ausgehende Kassierers	255.88
Ueberzogen	1,259,806.10
Hällig von Banken u. Trust Compagnien, keine Reserve	14,128.51
Unbezahlte Dividenden	229.50
Total	\$ 1,466,117.19

Bericht über den Zustand von der Lincoln Trust Company

Reservefond:	
Baars, Specie und Noten	\$ 28,010.15
Hällig von behältnissen	918.64
Hällig von Kasse	63,518.64
Hällig von Depositen	10,000.00
Nicht zahlend	\$ 101,528.79
Ueberschussfond	154.25
Geldes und Baars Items	5,305.75
Hällig von Banken u. Trust Compagnien, keine Reserve	7,073.06
Beliehene freigehaltenen nemlich:	
Rechnungen discontirt: auf einem Namen	\$ 30,000.00
Rechnungen discontirt: auf 2 oder mehrere Namen	203,041.79
Anleihen auf den Ruf mit Collateral	233,041.79
Anleihen erhalten durch Bonds und Depositen	53,408.21
Zeit Anleihen mit Collateral	112,873.91
Bonds, Kapital, etc. Schulde D	89,942.00
Depositen und Judgments von Klerik, Schulde D-2	142,472.50
Bausparnisse und Vot.	6,000.00
Anderes Grundvermögen	1.27
Uebels und Einrichtungen	7,081.14
Ueberzogen	96.00
Total	\$ 758,978.67
Verbindlichkeiten:	
Kapital einbezahlt	\$ 200,000.00
Ueberschussfond	26,14.00
Unvertheilte Profite, weniger Ausgaben und Steuern bezahlt	571.15
Individuelle Depositen	
Zeit Anleihen mit Collateral	189,321.93
Depositen, Mani-	
pal	200,000.00
Bankguthaben	340,396.61
Ausgehende Kassierers	1,374.98
Ueberzogen	758,978.67
Vertrag von Trust Bonds ange-	
legt	Keine
Vertrag von Trust Bonds unange-	
legt	Keine
Ueberzogen	Keine
Total Trust Bonds	Keine
Körperschaft Besandgut:	
Gesammtbetrag des h. Gesellschafts-	
werts von Besandgütern unter	
Lebendes von Besandgütern	2,006.14
Noten und Rechnungen re-dis-	86.00
contirt und garantirt	Keine
Rechnungen jährl auf Ver-	Keine
langungen	Keine
Rechnungen jährl auf Zeit	Keine
Keine an den Staat (Steuern	Keine
oder andere Abgaben)	Keine
Vertheilte Verbindlichkeiten	Keine
Total	\$ 1,020,288.45
Staat Pennsylvania, Ladaewanna County,	
68	
John Edwin D. Schaefer, Schapmeister	
der obengenannten Compagnie, schwört hiermit feierlich,	
daß der obengenannte Bericht nach meinem besten Wissen wahrheitsgetreu ist.	
(Gezeichnet) John E. Schaefer	
Unterzeichnet und beschworen vor mir am 6. Tage des Monats November 1913.	
(Gezeichnet) Mary W. Lynch,	
Notar (Notarieller Siegel) Öffentlicher Notar.	
Mein Termin endet am 25. März 1917.	
(Gezeichnet) W. H. Penfman,	
Mordred, Depp, Frank Dummer, Diratoren.	

Bericht über den Zustand von der County Spar Bank

Reservefond:	
Baars, Specie und Noten	\$ 62,108.75
Hällig von behältnissen	918.64
Hällig von Kasse	314,283.29
Hällig von Depositen	376,392.04
Nicht zahlend	304.56
Ueberschussfond	15,643.31
Hällig von Banken u. Trust Compagnien, keine Reserve	34,911.75
Beliehene freigehaltenen nemlich:	
Rechnungen discontirt: auf zwei oder mehrere Namen	907,357.10
Zeit Anleihen mit Collateral	394,041.38
Anleihen auf den Ruf mit Collateral	449,915.63
Ueberzogen	4,359.00
Anleihen erhalten durch Bonds und Depositen	41,080.00
Bonds, Kapital, etc. Schulde D	1,367,469.96
Depositen und Judgments von Klerik, Schulde D-2	390,283.11
Bausparnisse und Vot.	180,000.00
Anderes Grundvermögen	105.68
Total	\$ 1,462,192.92
Verbindlichkeiten:	
Kapital einbezahlt	\$ 200,000.00
Ueberschussfond	400,000.00
Unvertheilte Profite, weniger Ausgaben und Steuern bezahlt	200,794.25
Individuelle Depositen	
Zeit Anleihen mit Collateral	932,133.11
Depositen	2,106,984.79
Beliehene freigehaltenen	54,324.08
Depositen u. Etat Pennsylvania	30,000.00
Depositen, Mani-	
pal	58,009.58
Bankguthaben	2,727.89
Ausgehende Kassierers	838.46
Hällig an Banken und Trust Compagnien, keine Reserve	60,975.76
Unbezahlte Dividenden	3,246,003.67
Rechnungen jährl auf Zeit	100,000.00
Total	\$ 4,162,192.92
Staat Pennsylvania, Ladaewanna County, 68:	
John Edwin D. Schaefer, Schapmeister	
der obengenannten Compagnie, schwört hiermit feierlich,	
daß der obengenannte Bericht nach meinem besten Wissen wahrheitsgetreu ist.	
(Gezeichnet) W. H. Penfman,	
Notar (Notarieller Siegel) Öffentlicher Notar.	
Mein Termin endet am 25. März 1917.	
(Gezeichnet) Mary W. Lynch,	
Notar (Notarieller Siegel) Öffentlicher Notar.	
Mein Termin endet am 25. März 1917.	
(Gezeichnet) W. H. Penfman,	
Mordred, Depp, Frank Dummer, Diratoren.	